

## **20. Städtevergleich Hamburg – Berlin – Bremen**

### **Sieg für die Hamburger Betriebssportteams**

Seit nunmehr 20 Jahren treffen sich nun schon je 40 Spieler/innen aus den Städten Berlin, Bremen und Hamburg am zweiten Wochenende im Februar zu einem freundschaftlichen Städtevergleich. Diesmal war die FV Bowling Berlin Ausrichter des traditionellen Turniers. Bremer und Hamburger reisten bereits am Freitagabend an. Die Mannschaften sind bei diesem Turnier in 4 Gruppen eingeteilt, jeweils 2 Mannschaften jeder Stadt spielen in der Gruppe A, B, C und D. Dabei spielt jeder gegen jeden, so dass pro Mannschaft 5 Spiele absolviert werden. Am Ende gibt es dann einen Gruppensieger, und die einzelnen Platzierungen der Mannschaften ergeben dann die Siegerstadt. Wiederum gab es sehr spannende und interessante Spiele, teilweise auch sehr knappe Entscheidungen. Nach dem Vorjahressieg blieb den Bremern diesmal nur der 3. Platz, der Sieg ging an die Hamburger Freunde. Berlin wurde um 2 Punkte geschlagen Zweiter.

Bei den Ehrungen der besten Serien und Einzelspiele sowie der Gruppensieger war jede Stadt vertreten. Bremen holte sich den Gruppensieg in der Gruppe A, Hamburg siegte in den Gruppen B und C und nach langer Zeit der Bremer Überlegenheit siegten bei den Damen diesmal die Berlinerinnen. Das beste Turnierspiel gelang Walter Wirtz aus Berlin mit neuem Rekord für die Gruppe C. Nach 10 Vollen endete der Traum vom 300er zwar im 11. Frame, 289 Pins wurden dann aber von Mitspielern und Zuschauern fast so begeistert gefeiert wie ein perfektes Spiel.

Am Abend fand dann im Vereinshaus der Kleingartenkolonie „Frieden“ ein gemütlicher Abend statt. Gereicht wurden entweder ein typisches, überdimensionales Berliner Eisbein oder ein Schnitzel. Wie man hinterher vernehmen konnte, waren alle von dem leckeren Eisbein begeistert. Die flotte Bedienung, schöne Musik und das gute Essen sorgten für gelöste Stimmung.

Zum Ausklang des Turniers fand am Sonntagmorgen ein Einzelturnier statt. Hier siegten Marianne Schwienke und Andreas Pankow aus Berlin. Nach dem Einzelturnier fand die stimmungsvolle Siegerehrung statt, die vom FVB – Vorsitzenden Uwe Tronnier moderiert und von Uschi Protzer ( stellvertretende Vorsitzende ) und Bernd Riepert ( Sportwart ) durchgeführt wurde.

Im Namen der Hamburger Sportfreunde lud Uwe Tronnier abschließend zum 21. Städtevergleich 2009 in die Freie und Hansestadt ein. So ging wieder ein schöner und harmonischer Städtevergleich zu Ende. Ein herzliches Dankeschön geht an Christina Klähr und ihr Nord Bowling Team, an Detlev Fischer und Gerd Brüske für Vorbereitung und Durchführung der gelungenen Abendveranstaltung sowie an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des Städtevergleichs beigetragen haben.

U.Tronnier